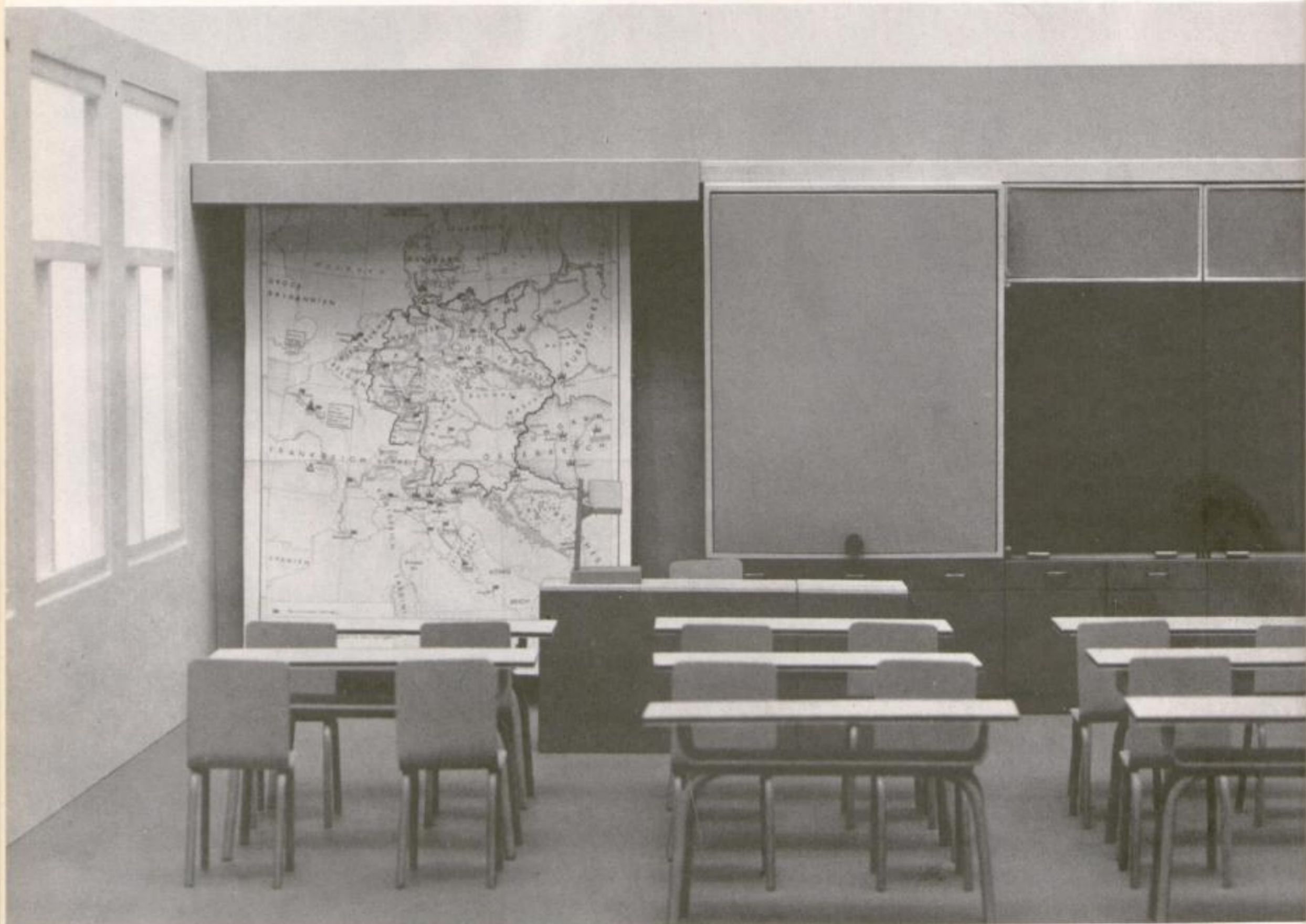


**Diplomarbeit:
Organisationssystem
Fachunterrichtsraum (FUR)**



Gestalter:
Horst Brockmann
Hochschule
für industrielle Formgestaltung
Halle · Burg Giebichenstein,
Sektion Arbeitsumweltgestaltung
Betreuer:
Albert Krause

Auf der Grundlage der „Forschungskonzeption zur Einführung des Fachunterrichtsraumsystems auf breiter Ebene“ waren Gestaltungsvorschläge für den FUR Geschichte/Staatsbürgerkunde auszuarbeiten. Gestaltungsschwerpunkte waren der Lehrerarbeitsplatz, die Aktivwand und die Rückwand des Raumes.

Der Entwurf ist unter dem Aspekt seiner Realisierbarkeit entstanden. Sein Wirkungsbereich ist für etwa zehn Jahre abgegrenzt.

Das Aufgabenobjekt bezieht sich weder auf einen bestimmten Schultyp noch auf eine bestimmte Raumsituation. Die Unterrichtsmittel und technischen Geräte wurden als vorgegebene Größe behandelt. Didaktisch-methodische Wertigkeiten und Entwicklungstendenzen ihres Einsatzes wurden unter den Gesichtspunkten ihres technischen Entwicklungsstandes und der praktischen Einsatzmöglichkeit berücksichtigt.

Die konkretisierte Aufgabenstellung bestand in der Entwicklung eines Systems von Elementen, das folgende Bedingungen erfüllt:

1. Sicherung optimaler Kommunikationsbedingungen unter Berücksichtigung fachspezifischer Besonderheiten,
2. Sicherung einer rationellen Organisation aller Unterrichtsmittel und technischen Geräte zur Schaffung günstiger Arbeitsbedingungen für Lehrer und Schüler,
3. Anpassungsmöglichkeiten der Systemelemente an unterschiedliche Raumsituation und Bedürfnisse,
4. Einsatzmöglichkeiten von Elementen des Systems in anderen Fachgebieten.

Der Kommunikationsprozeß im Fach Geschichte/Staatsbürgerkunde ist überwiegend audiovisuell. Die Effektivität des Unterrichts kann nur durch eine rationelle und qualitativ gute Vermittlung audiovisueller Informationen gesteigert wer-